



PROTOKOLL

der ordentlichen 55. Generalversammlung von Montag, 25. April 2022
19.00 Uhr bis 21.50 Uhr

im arwo Wohnheim

St. Bernhardstrasse 38, 5430 Wettingen

1. Teil **Eröffnung durch die insieme Musig-Bänd**

2. Teil **Statutarische Geschäfte**

Traktandenliste

1. Begrüssung, Präsenz, Traktandenliste
2. Wahl der Stimmzähler und des Tagespräsidenten
3. Protokoll über die Auszählung der brieflichen Stimmabgabe 2021
4. Jahresbericht der Vereinigung
- 5.a Jahresrechnung der Vereinigung
- 5.b. Bericht der Revisionsstelle und Wahl
6. Jahresbeitrag 2022
7. Jahresprogramm 2022
8. Budget 2022
9. Wahlen insieme Vorstand 2022-2023
10. Info der arwo Stiftung
11. Verschiedenes

3. Teil **Gemütliches Beisammensein beim feinen Dessertbuffet**

1. Begrüssung, Präsenz, Traktandenliste

Der Präsident, Anselm Rohner, begrüsst die anwesenden Damen und Herren und heisst sie zur 55. ordentlichen Generalversammlung der insieme Region Baden-Wettingen im arwo Wohnheim herzlich willkommen. Die beiden letzten Versammlungen im Jahr 2020 und 2021 mussten coronabedingt abgesagt werden. Herr Anselm Rohner bedankt sich bei den Anwesenden im Namen des Vorstandes für das Verständnis. Der Vorstand freut sich sehr, dass man sich wieder vor Ort treffen darf und die Versammlung durchgeführt werden kann.

Speziell begrüsst er Rico Hürsch, Stiftungsratspräsident und Roland Meier, Geschäftsführer der Stiftung arwo.

Die Einladung zur Generalversammlung wurde den Mitgliedern und Gönnern rechtzeitig zugesandt. Die Unterlagen konnten auf der Website eingesehen werden.

Das Protokoll führt Claudia Liebing, Buchhalterin von insieme Region Baden-Wettingen.

Es sind verschiedene Entschuldigungen eingegangen, die aber nicht namentlich erwähnt wurden.

Anselm Rohner bittet alle Anwesenden, sich für eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder und Gönner zu erheben. Im Besonderen erwähnt er die verstorbenen Gründungs- und Ehrenmitglieder Franz Widmer und Josef Brühlmeier sowie das ehemalige Vorstandsmitglied Monika Schneider.

Anwesende gemäss Präsenzliste:

• Mitglieder	41
• Ehrenmitglieder	2
• Gönner	3
• Gäste	2
Total	48

Es sind 41 stimmberechtigte Personen anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit 22.

Es werden keine Änderungen in der Traktandenliste gewünscht. Die Traktandenliste wird **genehmigt**.

2. Wahl des Stimmenzählers und des Tagespräsidenten

Peter Lanz wird einstimmig als Tagespräsident gewählt. Claudia Liebing wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

3. Protokoll über die Auszählung der brieflichen Stimmabgabe 2021

Die brieflichen Stimmabgaben sind im Protokoll festgehalten, welches auch auf der Website aufgeschaltet ist. Es wird deshalb an der Versammlung auf die auszugsweise mündliche Wiedergabe verzichtet.

Das Protokoll über die Auszählung der brieflichen Stimmabgabe 2021 wird **gutgeheissen**.

Der Präsident spricht der Verfasserin, Uschi Steiner, Geschäftsstellenleiterin insieme Region Baden-Wettingen, seinen Dank aus.

4. Jahresberichte der Vereinigungen

Jahresbericht des Präsidenten Anselm Rohner:

Der Präsident liest der Versammlung seinen ausführlichen Jahresbericht vor.

Infolge der Corona-Pandemie konnten leider in den letzten 2 Jahren viele Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Die Hoffnung ist gross, dass bald wieder ein normaler Alltag einkehren wird. Der persönliche Kontakt wurde in den letzten beiden Jahren sehr stark eingeschränkt und die Hoffnung ist da, dass in Zukunft dieser Kontakt wieder mehr gepflegt werden kann.

Erfreulich ist, dass die insieme Region Baden-Wettingen fast 500 Mitglieder und Gönner verzeichnen kann.

Etwas immer wieder Schönes für mich als Präsident der insieme Region Baden-Wettingen ist das «Danke sagen»!

Im Vorstand konnten wir die strategischen Entscheide konsens- und teamorientiert fällen. Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit gilt allen Vorstandsmitgliedern.

Erfreulich für mich ist das grosse Engagement unserer «operativen Profis», das sind Uschi Steiner, Leiterin der Geschäftsstelle, Franziska Schnetzer, Leiterin insieme Bildungsclub Aargau und Claudia Liebing, Buchhaltung. Das erleichtert mir und dem Vorstand die Arbeit ganz enorm. Vielen Dank für euren Einsatz.

Auch wenn dieses Dankeschön alljährlich wiederkehrend ist:

Ich möchte mich bei allen Spenderinnen und Spendern, Sponsorinnen und Sponsoren und natürlich auch bei Ihnen, liebe Mitglieder der insieme Region Baden-Wettingen, für die Unterstützung und die Treue zu unserer Vereinigung bedanken.

Leider mussten wir in den vergangenen zwei Jahren Abschied nehmen von den beiden verdienten Gründungs- und Ehrenmitgliedern Franz Widmer, Josef Brühlmeier sowie von unserem ehemaligen Vorstandsmitglied Monika Schneider. Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten.

Natürlich freue ich mich nun auch auf die Anlässe im 2022, wie das Sommertagsfest und auf die vielen schönen Begegnungen mit Menschen, mit und ohne Beeinträchtigung.

Jahresbericht der Geschäftsstellenleiterin Ursula Steiner:

Ursula Steiner freut sich sehr, dass man sich anlässlich der 55 GV wieder persönlich treffen kann. Es ist für den Verein sehr wichtig, den persönlichen Kontakt zueinander nicht zu verlieren. Ursula Steiner schaut auf ein turbulentes und intensives Jahr mit vielen Höhepunkten, aber auch Tiefschlägen zurück. Das Jahr hat einmal mehr gezeigt, dass es „insieme“ braucht.

Anfangs Jahr war alles organisiert, um die geplanten 11 Ferienangebote durchzuführen. Auch alle Freizeitangebote waren vorbereitet gewesen und wir hätten beginnen können. Leider hat sich dann der Start infolge der Corona-Pandemie sehr in die Länge gezogen. Das Winterlager in Brigels musste trotz diversen Schutzkonzepten leider abgesagt werden, da es die sehr strengen Voraussetzungen im Bündnerland nicht zu liessen. Das Kinderlager in Seengen wurde coronabedingt ohne Übernachtungen durchgeführt. So konnten die Kinder ein paar schöne Tagesausflüge geniessen und die Eltern wurden wenigstens tagsüber entlastet.

Im April/Mai wurde bei den meisten TeilnehmerInnen die Corona-Impfungen durchgeführt. Die Hoffnung, dass die Sommerlager stattfinden können war gross. Die Einladungen und die Gesuche an die Gemeinden wurden verschickt. Dies war vor allem im Bündnerland nötig, wo immer noch eine Bewilligung erforderlich war. Die Schutzkonzepte wurden x-Mal überarbeitet, weil es immer wieder neue Bedingungen gab.

Die Bemühungen und der grosse Mehraufwand haben sich gelohnt. Es konnten alle fünf Sommerlager durchgeführt werden.

Scol begeisterte die Feriengäste mit der tollen Lage des Ferienhauses mitten im Zentrum und den vielen Ausflügen in die herrliche Bündner Bergwelt. Das Ferienangebot in Wildhaus ist beliebt, weil die Gäste in und ums Haus viel Platz haben für Spiel und Spass und wenn es mal zu heiss wird, liegt der Badesee ganz in der Nähe. Auch in Valbella konnten die Feriengäste die zwei Wochen beim Baden, Spazieren oder auf Ausflügen unbeschwert geniessen. Im einwöchigen Sommerlager Gstaad gab es ein kleiner Wermutstropfen. Das Ferienhaus Alpeblick wurde verkauft und darum hiess es für viele, Abschied nehmen. Schön war es trotzdem. Das fünfte Ferienangebot wurde in Zusammenarbeit mit Dominik Weiss in Adelboden durchgeführt. Eine kleine Gruppe von 13 Personen hat gezeigt, dass sie absolut selbständig und super organisiert eine herrliche Woche gemeinsam verbringen konnten.

Die vier Herbstlager verliefen ebenfalls ohne nennenswerte Zwischenfälle. Sehr beliebt ist das Lager in Interlaken im Hotel Artos mit Wellness und Schifffahrt. Ein Höhepunkt war das Lager im Tessin, das als Ersatz für die Meerferien diente. Auch das Lager in Laax war sehr beliebt, denn die wunderschöne Umgebung ist ideal für kleinere und grössere Wanderungen. In Seengen geht es jeweils eher gemütlich zu und her, doch genau das wird von den Teilnehmenden immer sehr geschätzt.

Der Start der Freizeitangebote wurde aus bekannten Gründen laufend verschoben, denn an erster Stelle stand immer die Gesundheit der Teilnehmenden und die der Betreuungsteams. Die Geschäftsstelle war beschäftigt mit umorganisieren, verschieben und informieren. Flexibilität war gefragt, vor allem von den vielen FreizeitmitarbeiterInnen, doch das Verständnis und die Mitarbeit von allen war gross. Sandy Fischer, Leiterin vom Samschtig-Club, lancierte zum Beispiel einen tollen „Clüpli-Blitz, der regelmässig mit den wichtigsten Informationen sowie lustigen Rätseln und Mandeln zum Ausmalen verschickt wurde.

Kurz vor den Sommerferien durften wir dann mit einzelnen Angeboten starten, allerdings war es wichtig, dass sich alle an die vorgegebenen Schutzkonzepte hielten. Das war nicht immer einfach und es musste viel improvisiert werden, aber das schien niemanden zu stören. Wichtig war, dass es endlich wieder los ging. Es zeigte sich, dass die verschiedenen Freizeitangebote von den TeilnehmerInnen sehr vermisst wurden.

Im August begann auch das neue Angebot „pädagogisches Malen“, welches insieme von der arwo übernahm und das sich mit Sicherheit zu einer grossen Bereicherung entwickeln wird. Wir danken an dieser Stelle der arwo herzlich, für die kostenlose Nutzung der Räumlichkeiten und der Infrastruktur. Für die TeilnehmerInnen ändert sich nichts, sie dürfen das Malen nach wie vor 1 Std. pro Woche während der Arbeitszeit besuchen. Finanziert wird das Malen unter anderem durch die Teilnehmerbeiträge und die grosszügige Spende von KIWANIS, welche aus dem Verkauf der KIWANIS-Kunstkalender resultierte.

Des Weiteren informiert Ursula Steiner über die Finanzierung der erbrachten Leistungen durch das BSV (Bundesamt für Sozialversicherungen). Der bestehende Vertrag mit insieme CH läuft von 2020 – 2023, also über vier Jahre. Die ersten 2 Jahre sind gekennzeichnet durch viele coronabedingte Absagen der Angebote. Das heisst mit anderen Worten, dass die vertraglich festgelegten Leistungen nicht erfüllt werden konnten. Aus diesem Grund wurden in den beiden Jahren - 2020 und 2021 - ein grosser Betrag der IV-Gelder zurückgestellt. Ob dieser Betrag an die IV zurückbezahlt werden muss, ist zurzeit noch ungewiss aber wahrscheinlich. Es besteht die Möglichkeit, die nicht erbrachten Leistungen in den Jahren 2022 und 2023 aufzuholen, doch nach den heutigen Erkenntnissen ist dies unmöglich. Aus diesem Grund wurden im Berichtsjahr CHF 73'000 zurückgestellt.

Es ist sehr erfreulich, dass wir trotz dieser Rückstellung einen positiven Jahresabschluss verbuchen können.

Ursula Steiner bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie den Mitgliedern ganz herzlich für die grossartige Unterstützung und die Flexibilität. Speziell bedankte sie sich für die wertvolle, solidarische Zusammenarbeit während den letzten beiden schwierigen Jahren.

Ein grosses Dankeschön gebührt auch den vielen tollen Spenderinnen und Spendern.

Zu guter Letzt vermerkte Frau Steiner mit einem Augenzwinkern, dass das letzte Mitarbeiterfest im Jahre 2017 stattgefunden hätte und nun die Zeit gekommen wäre für ein neues Fest.

Auch dieses Jahr wurden die verschiedenen Aktivitäten mit eindrücklichen Bildern illustriert.

Jahresbericht der Bildungsklubleiterin Franziska Schnetzer

Die Durchführung der Kurse gestaltete sich auch hier sehr schwierig. Sie arbeitet mit verschiedenen Institutionen zusammen und jede hatte andere Corona-Bestimmungen betreffend Kursbesuchen der BewohnerInnen.

Anhand einer Folie präsentierte Frau Schnetzer die Entwicklung: das Jahr 2019 wies sehr viele Kurse aus, das Jahr 2020 wiederum sehr wenige Kurse und im Jahr 2021 gab es zwar viele Kursangebote jedoch sehr wenige Teilnehmer.

Die Sondergenehmigung vom Bundesrat für Menschen mit Beeinträchtigung war mit vielen Schutzmassnahmen geregelt. So konnte man zwar im März mit den Kursen beginnen, jedoch ergab sich nun ein neues Problem. Es war sehr schwierig, geeignete Kursräumlichkeiten zu finden, denn sie sollten nahe an einem Bahnhof sein, grosszügig und günstig. Diejenigen die passen würden, wie z.B. die der Klubschule-Migros, waren leider noch geschlossen.

Die Angebote, die im Freien stattfanden, waren sehr beliebt und konnten alle durchgeführt werden. Ein Höhepunkt war das Angebot «Pferde-Trekking» im Jurapark. Hier wurden die Teilnehmenden von Philipp und seinen drei Island-Pferden und dem Betreuer-Team begleitet. Übernachtet wurde im Estrich der Sennhütte und um die Verpflegung kümmerten sie sich gemeinsam.

Ein weiterer Höhepunkt waren sicher die interessanten Tagesausflüge in der Sommer-Ferienwoche.

Es wurde für alle Kursleiterinnen, einen erste Hilfe-Kurs durchgeführt. Das gibt den Kursleiterinnen die nötige Sicherheit, in einem Notfall besser auf die jeweilige Situation zu reagieren.

Eine grosse Veränderung wird die Migros-Klubschule mit sich bringen. Bis jetzt haben sie die ganze Verwaltung der insieme Bildungsklub-Kurse übernommen (Saläre, Personalversicherung, Raummiete, Rechnung an die Teilnehmer und eine Spende 25% der Raummiete). Die Kursleiterinnen waren direkt über die Migros-Klubschule angestellt. Dies war für den Bildungsklub eine grosse Entlastung. Ab dem 2. Semester 2022 wird die Migros-Klubschule diese Dienstleistung leider nicht mehr anbieten, was wiederum einen grossen Mehraufwand für den Bildungsklub sowie die insieme Geschäftsstelle bedeutet.

Auch beim Bildungsklub wurden Rückstellungen der IV-Beiträge getätigt, da die vertraglich festgelegten Leistungsstunden nicht erbracht werden konnten.

Anselm Rohner bedankt sich bei Ursula Steiner und Franziska Schnetzer für die wertvolle Arbeit.

Die Jahresberichte 2021 werden einstimmig *genehmigt*.

5a. Jahresrechnung der Vereinigung

Simon Häfeli erläutert die Jahresrechnung 2021.

insieme Region Baden-Wettingen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'424.63 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 15'143.00.

Es wurden Rückstellungen erhaltener IV-Beiträge getätigt, da weniger Leistungsstunden erbracht wurden.

Der Handelswarenertrag hat um CHF 9'000.00 zugenommen. Der Biberliverkauf wies einen Reingewinn von CHF 36'000.00 auf.

Der Ertrag aus Teilnehmerbeiträgen lag CHF 8'000.00 unter dem Budget, da zwei Lager nicht durchgeführt werden konnten.

Sehr erfreulich waren auch in diesem Jahr, dank dem grossen Einsatz von Uschi Steiner, die vielen Spenden. Der Ertrag lag CHF 30'000.00 über dem Budget. Ein grosses Dankeschön an alle Spender!

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von CHF 889'740.22 aus. Das Organisationskapital beträgt neu CHF 443'849.64.

Bildungsklub: Im Budget wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 18'304.00 eingeplant, abgeschlossen wurde das Jahr mit einem Aufwandüberschuss von CHF 12'648.09.

Die Teilnehmererträge waren fast identisch mit dem Budget. Die Spenden sind um CHF 6'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Es wurden Rückstellungen erhaltener IV-Beiträge getätigt, da weniger Leistungsstunden erbracht wurden.

Da viele Kurse nicht durchgeführt werden konnten, ist der Direkte Aufwand tiefer ausgefallen.

Die Bilanzsumme des Bildungsklubs beträgt CHF 411'226.24. Das Organisationskapital ist am Sinken und beträgt neu CHF 136'197.39.

5b. Bericht der Revisionsstelle und Wahl

Herr Stefan Hummel von der Serves Controll GmbH informiert, dass die Rechnung gemäss Swiss GAAP FER 21 und den Bestimmungen der ZEWO geprüft wurde. Er bestätigt, dass die Rechnung in Übereinstimmung mit diesen Bestimmungen und entsprechend dem Gesetz und Statuten geführt und keine Fehler entdeckt wurden.

Er bedankt sich bei Claudia Liebing für die tadellose Buchführung und empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Über die Jahresrechnung 2021 der insieme Vereinigung Region Baden Wettingen und des Bildungsclubs wurde separat abgestimmt. Beide Rechnungen werden einstimmig *genehmigt*.

Der Vorstand schlägt die Firma **Serves Control GmbH, Baden** zur Wiederwahl als Revisionsstelle vor. Die vorgeschlagene Kontrollstelle wird einstimmig *gewählt*.

6. Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt der Versammlung für das Jahr 2022 folgende unveränderte Mitgliederbeiträge:

Aktivmitglieder	Fr.	60.00	
Gönner Privatperson	Fr.	30.00	als Minimalbeitrag
Gönner Firmen / Vereine	Fr.	100.00	als Minimalbeitrag

Die Versammlung *genehmigt* die vorgeschlagenen Jahresbeiträge einstimmig.

7. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2022 wurde mit der Einladung verschickt und wird von Peter Lanz vorgestellt.

Das Jahresprogramm wird von der Versammlung einstimmig *genehmigt*.

An dieser Stelle dankt Peter Lanz allen Leitenden und ihren Teams der insieme Ferien- und Freizeitangebote für die grossartige Arbeit, die sie leisten.

8. Budget 2022

Simon Häfeli stellt das Budget 2022 von **insieme Region Baden-Wettingen** vor. Dieses wurde an der heutigen Versammlung aufgelegt.

Das Budget 2022 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 48'092.00 auf. Es wurde berücksichtigt, dass man infolge Corona-Einfluss weniger Teilnehmer in die Lager mitnehmen kann, da infolgedessen die Zimmer nicht gefüllt werden können. Beim **Bildungsclub** wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 14'460.00 budgetiert. Hier wurden die Zahlen anhand der Jahresrechnung 2021 und dem Corona-Einfluss angepasst.

Die beiden Budgets werden einstimmig *genehmigt*.

9. Wahlen insieme Vorstand 2022-2023

Sonja Pfiffner war interimistisch für zwei Jahre im Vorstand eingesprungen. An der GV 2020 sollte dann eine Ersatzwahl stattfinden. Pandemiebedingt fanden die GV 2020 und 2021 bekanntlich nicht statt. Carla Birchmeier, Hendschiken, hat sich für die Mitarbeit als Vorstandsmitglied seit 2020 zur Verfügung gestellt und war bereits einige Sitzungen aktiv mit dabei, obwohl sie formell noch nicht gewählt ist. Sie stellt sich aber nicht für eine Wahl in den Vorstand zur Verfügung, weil sie sich die Vorstandstätigkeit etwas anders vorgestellt hatte. Ein Dankeschön an dieser Stelle für ihre Mitarbeit in den vergangenen Monaten. Neu stellt sich Frau Christine Meier Rey, Wettingen, als Vorstandsmitglied zur Verfügung.

Mit Peter Lanz tritt ein langjähriges Mitglied aus dem Vorstand zurück. Die Würdigung seiner Verdienste findet unter dem Traktandum «Verschiedenes» statt. Ebenfalls wird Sonja Pfiffner offiziell verabschiedet.

Der Tagespräsident Peter Lanz zählt auf, wer sich für die Amtsperiode 2022/2023 als Vorstandsmitglied zur Verfügung stellt:

- Christoph Heule, Freienwil im Vorstand seit 2000
- Anselm Rohner, Lengnau im Vorstand seit 2012
- Simon Häfeli, Ennetbaden im Vorstand seit 2016

Neu:

- Christine Meier Rey, Wettingen

Peter Lanz schlägt die Wahl aller Vorstandsmitglieder global vor.

Die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder werden einstimmig **gewählt**.

Wahl des Präsidenten

Anselm Rohner ist seit 10 Jahren im Vorstand, davon 7 Jahre als Präsident.

Er stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Der vorgeschlagene Präsident wird einstimmig **gewählt**.

10. Bericht der arwo Stiftung, Wettingen

Federico Hürsch bedankt sich, als Präsident der Stiftung, einen kurzen Jahresrückblick geben zu dürfen. Er verweist dabei vor allem auf den ausführlichen, interessanten und schön illustrierten Jahresbericht mit hohem Informations-Gehalt, welcher auf der Homepage der Stiftung nachgelesen werden kann.

Er gratuliert dem Vorstand zur Wahl und spricht ein grosses Dankeschön für Peter Lanz aus, der aus dem Vorstand ausscheidet.

Federico Hürsch bedankt sich sowohl beim insieme Vorstand wie auch beim Stiftungsrat für die gute Zusammenarbeit.

Anselm Rohner bedankt sich ebenfalls bei Federico Hürsch für die gute Zusammenarbeit und wünscht der arwo Stiftung ein gutes Gelingen der geplanten Massnahmen im Sinne des Stiftungszweckes.

Die Versammlung bedankt sich mit einem grossen Applaus.

11. Verschiedenes

Neue Webseite

Ursula Steiner informiert, dass die neue, barrierefreie Website aufgeschaltet ist. Mit nur einem Klick kann man von der normalen Webseite auf die Seite in leichter Sprache umschalten. Mit einem weiteren Klick wird jede Seite vorgelesen.

Biberliverkauf

Es ist sehr erfreulich, dass der Biberliverkauf trotz Corona durchgeführt wurde und dadurch ein Reingewinn von CHF 36'000.00 erwirtschaftet werden konnte. Ursula Steiner bedankt sich herzlich für die wertvolle Unterstützung der langjährigen und neuen Verkaufsteams und teilt mit, dass der nächste Biberliverkauf am 29.10.2022 stattfinden wird.

Weiterbildung

In Jahr 2022 wird für alle Betreuungsteams eine Weiterbildung zum Thema „Epi Anfälle“ durchgeführt.

Sommertagsfest

Frau Ursula Steiner informiert, dass das Sommertagsfest im arwo-Wohnheim am 07.08.2022 stattfindet.

Kinderturnen „Purzel Bande“

Frau Ursula Steiner hat ein neues Freizeitangebot ins Leben gerufen. Der Start des Kinderturnens wurde aufgrund zu wenig Anmeldungen auf Ende Sommer verschoben.

Musig-Bänd

Frau Ursula Steiner bedankt sich bei der Musig-Bänd für das schöne Konzert am heutigen Abend und erinnert die anwesenden Gäste, dass die Musig-Bänd jederzeit für Auftritte gebucht werden kann.

Zum Schluss bedankt sich Ursula Steiner bei Franziska Schnetzer, Claudia Liebing und dem Vorstand für die tolle Zusammenarbeit.

Bildungsklubleiterin

Frau Franziska Schnetzer erläutert anhand einer Folie, wie hoch die Spendenbeiträge der Migros Klubschule in den letzten Jahren ausgefallen sind. Seit 2019 betragen die Spenden immer ca. CHF 6'000.00. Vorher waren die Spenden noch höher. Des Weiteren erläutert Frau Schnetzer nochmals, was die Migros-Klubschule für den Bildungsclub Aargau in den letzten Jahren alles an Verwaltungsarbeiten erledigte.

Verdankungen von Herrn Anselm Rohner

Verdankung Sonja Pfiffner

Sonja Pfiffner war für ein Jahr im Vorstand eingesprungen und hat dann nochmals ein Jahr verlängert. Der Vorstand schätzte ihre Mitarbeit und die guten Ideen die sie einbrachte sehr.

Als Dank für dieses Engagement überreicht Herr Anselm Rohner ihr einen Blumenstrauss und ein Restaurantgutschein.

Die Versammlung bedankte sich mit einem grossen Applaus.

Verdankung Peter Lanz

Peter Lanz ist seit 1999 im Vorstand, offiziell gewählt wurde er im 2000. Er hat in den letzten 22 Jahren die Institution mitgestaltet, mitgeprägt und sich sehr für die insieme eingesetzt.

In seinem Ressort hat er sich mit den Lagern und Freizeitangeboten befasst und so bei unzähligen Sitzungen mitgewirkt. Er pflegte regelmässig den Kontakt mit der Geschäftsstelle und stand ihr mit Rat und Tat zur Seite. Viele Lager besuchte er persönlich, um sich ein Bild vor Ort zu machen. Dabei überbrachte er dem Leitungs- und Betreuungsteam die Wertschätzung des insieme-Vorstandes.

Bei den öffentlichen insieme Anlässen war Peter immer dabei und half da wo es nötig war.

Trotz seiner Selbstständigkeit und den damit verbunden, vielen Terminen hat sich Peter immer für die insieme eingesetzt. Dafür bedankt sich Anselm bei Peter von ganzem Herzen.

Als kleines Dankeschön für all die Jahre überreicht Anselm Rohner Peter Lanz einen Blumenstrauss sowie einen Gutschein von seinem Lieblingshotel Sunstar in der Lenzerheide.

Peter Lanz wurde mit einem grossen Applaus verabschiedet.

Peter Lanz bedankt sich bei allen Anwesenden für das Vertrauen, dass ihm während all den Jahren entgegengebracht wurde. Er wird sich gerne an diese Zeit zurückerinnern. Diese 22 Jahre sind zwar eine lange Zeit, aber sie gingen doch recht schnell vorbei. Sein Vorgänger habe ihm damals mitgeteilt, dass er nur einmal pro Jahr eine Sitzung habe und dass er ansonsten nichts machen müsste. Dem war jedoch nicht so. Als er das erste Mal die Teilnehmerstunden abrechnen musste, sei er sehr oft mit Fredy Isch zusammengesessen. Vieles sei in diesen Jahren passiert – vor allem viel erfreuliches und es gab in all den Jahren keinen einzigen Blaulicht-Einsatz. Der schönste Anlass, den er nie vergessen werde, war die Teilnahme an der Badenfahrt. Ein Jahr vorher haben sie mit der Planung begonnen. Was ihm daran besonders gefallen hat, sind die glänzenden Augen der Klienten, als der Traktor mit Anhänger durch Baden fuhr.

Er spricht dem Vorstand seinen herzlichsten Dank aus. Der Vorstand sei für ihn wie eine kleine Familie gewesen. Verbunden mit einem grossen Dank, überreichte er Ursula Steiner einen wunderschönen Blumenstrauss, denn sie sei die Seele der insieme Vereinigung.

Nächste insieme Generalversammlung: Montag, 24. April 2023

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und ihre Aufmerksamkeit. Er schliesst den offiziellen Teil der GV um 21.50 Uhr mit dem Hinweis, dass alle zum traditionellen Dessertbuffet eingeladen sind.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende
Präsident



Anselm Rohner

Die Geschäftsstellenleiterin



Ursula Steiner

Die Protokollführerin:



Liebing Claudia

Wettingen, 22.05.2022